



Die Burg.

1.

Seh' ich Trümmer ragen
Hoch am Felsenrand,
Träum ich von den Tagen,
Wo die Burg hier stand.

2.

Wo die Türme stiegen
In die Luft so schlanke,
Wo auf hohen Stiegen
Klirrt' der Waffen Klang.

3.

Wo die Hörner schallten
Zu der lust'gen Jagd,
Wo die Fahnen wallten
Zu der wilden Schlacht.

4.

Männer sah man streiten
Hier mit Heldenmut,
Wilde, rauhe Zeiten
Tobten hier in Wut.

5.

Mag der Wind verwehen,
Was die Zeit entrafst!
Eines soll bestehen:
Deutsche Heldenkraft!